PRESSEMITTEILUNG

EVANGELISCHE
FRIEDENSARBEIT

Talkrunde „Kirche und Frieden – von außen betrachtet!“ in Bad Boll

Wie werden die Kirche und ihre friedensethischen Positionen und Diskussionen in der Öffentlichkeit wahrgenommen? Dies ist das Thema einer Talkrunde „Kirche und Frieden – von außen betrachtet!“ am Dienstag, 4. Februar, um 20 Ihr in der Evangelischen Akademie in Bad Boll, zu der die Evangelische Friedensarbeit im Raum der EKD in Kooperation mit der Evangelischen Akademie Bad Boll einladen. Hintergrund dabei ist der zweijährige friedensethische Konsultationsprozess im Vorfeld der EKD-Synode im vergangenen Jahr in Dresden sowie die dort verabschiedete Kundgebung „Kirche auf dem Weg der Gerechtigkeit und des Friedens“.

Teilnehmer der Talkrunde, die von Mauricio Salazar, dem Studienleiter an der Evangelischen Akademie Bad Boll moderiert wird, sind Silke Arning von der SWR-Hörfunkredaktion „Kirche und Gesellschaft“, Professor Uli Jäger von der Programmleitung Friedenspädagogik und Globalem Lernen der Berghof Foundation, der Bundestagsabgeordnete Dr. Nils Schmidt, außenpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion und Mitglied im Auswärtigen Ausschuss des Deutschen Bundestags sowie Renke Brahms, der Friedensbeauftragte des Rates der EKD.

Die öffentliche Veranstaltung ist Teil der zwölften Konferenz für Friedensarbeit im Raum der Evangelischen Kirche in Deutschland, die vom 3. bis zum 5. Januar in Bad Boll zu ihrer Jahrestagung zusammenkommt. Ein Thema dieser Konferenz ist die Diskussion über die Kundgebung und die Beschlüsse der Dresdner EKD-Synode vom vergangenen Jahr. Dazu werden auch mehrere Synodale erwartet. Dabei soll es unter anderem auch über die nächsten Schritte für die Friedensarbeit im Raum der Evangelischen Kirche gehen.

Im Rahmen der Tagung in Bad Boll wird der EKD-Friedensbeauftragte, Pastor Renke Brahms, der die Konferenz leitet, seinen Bericht über das vergangene Jahr und zu aktuellen Fragen der evangelischen Friedensarbeit geben. Ein weiteres Schwerpunktthema ist die Friedensbildung.

Die „Konferenz für Friedensarbeit im Raum der EKD“ trat vor elf Jahren, im Januar 2009, zum ersten Mal zu ihrer jährlichen Tagung zusammen. Ihr gehören die Friedensbeauftragten der EKD-Gliedkirchen sowie Vertreter von EKD, kirchlichen Trägern der Friedensarbeit und damit verbundene Institutionen an. Sie vernetzt dadurch die Arbeit aller relevanten Akteure und ermöglicht so eine breite Diskussion

Dieter Junker
Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 0171 4161087
E-Mail: junker@evangelische-friedensarbeit.de

Geschäftsstelle
Tel: 02 28 – 2 49 99-0, Fax: 02 28 – 2 49 99-20
E-Mail: info@evangelische-friedensarbeit.de

friedenspolitischer Entwicklungen und Strategien sowie die Abstimmung gemeinsamer Initiativen. Die Konferenz will so Impulse an die leitenden Gremien der EKD und ihrer Gliedkirchen sowie für die Arbeit ihrer Mitglieder geben.

Bonn, 31. Januar 2020/dj

Hinweis an die Redaktionen:

Die Talkrunde am 4. Februar in der Evangelischen Akademie in Bad Boll ist öffentlich. Dazu sind Sie herzlich zur Berichterstattung eingeladen. Die Konferenz für Friedensarbeit tagt nichtöffentlich.